

Weder in Riesa, noch irgendwo anders – Ihr seid keine Alternative für Uns!

Vom 11. bis zum 14. Januar 2019 plant die AfD ihren Bundesparteitag in der Sachsen-Arena in Riesa. Die Wahl des Ortes ist kein Zufall. Rechte Strukturen haben in Riesa Tradition, denn als Wohnort verschiedener NPD- Kader und Verlagssitz der „Deutschen Stimme“ nutzen die NPD und ihre neonazistischen Anhänger und Anhängerinnen die Stadt seit Jahren als Rückzugsraum und Zentrum ihrer Aktivitäten. Dies prägte Stadt und Zivilgesellschaft. Im Hinblick auf die Landtagswahlen Anfang September will die AfD auf diesen bereiteten Boden aufbauen und sich als zukünftige Regierungsfraktion in Stellung bringen.

Sie möchte sich als die Volkspartei in Sachsen und als einzige Kraft gesellschaftlicher Veränderung präsentieren. Tatsächlich vertritt sie ein autoritäres, rassistisches und chauvinistisches Weltbild, in dem für alle, die nicht ihrer Idee einer homogenen Gesellschaft entsprechen, kein Platz ist. Ihre Menschenfeindlichkeit bleibt nicht unbeantwortet. Es formiert sich ein Bündnis verschiedener Akteur*innen aus Stadt- und Zivilgesellschaft, um für eine demokratische, vielfältige und solidarische Gesellschaft einzustehen. Die Initiative „AfD? Adé!“, der Riesaer Appell sowie regionale und überregionale Vereine, Parteien und Institutionen veranstalten gemeinsam im betreffenden Zeitraum und darüber hinaus unterschiedlichste Aktionen für eine plurale Gesellschaft. So finden in der Woche vor dem BPT folgende Aktionen statt:

6.1. Stammtischkämpfer*innen-Workshop

8.1. Diskussion: Vom Rechtspopulismus zum Faschismus – wo steht die AfD heute?

10.1. Lesung mit Olaf Sundermeyer aus seinem Buch „Gauland: Die Rache des alten Mannes“

11.1. Lesung mit Auto und Kolumnist Michael Bittner

13.1. Kinoveranstaltung „Er ist wieder da!“

Allein mit Veranstaltungen und Lesungen ein Zeichen gegen die rechtspopulistische AfD zu setzen, halten wir für unzureichend. Daher wird am 12.1. ab 13.00 Uhr eine Demonstration stattfinden. Diese beginnt am Bahnhof und führt durch die Riesaer Innenstadt hin zur SachsenArena. Dort erfolgt eine Protestkundgebung in Sicht- und Hörweite. Auf dieser Kundgebung werden Redner*innen verschiedenste Redebeiträge liefern, die die faschistische und rassistische Haltung der AfD offenbaren.

Presseanfragen richten Sie bitte an info.afd-ade@posteo.de oder 0174/3981327.

Weiterhin ist für den 11.1.19 eine Pressekonferenz um 18.00 Uhr in der „Schlossremise Gröba“ (Kirchstraße 46a, 01591 Riesa) angesetzt.

Website: www.afd-a.de

